

## Liturgische Hilfe für Zuhause: Jahresabschluss/Neujahr

**Kreuzzeichen** (das Zeichen dafür, dass wir Gott in unserer Mitte wissen)

**Lied:** (siehe auch GL 258, 1+3)

Lobpreiset all zu dieser Zeit, wo Sonn und Jahr sich wendet,  
die Sonne der Gerechtigkeit, die alle Nacht geendet.

*Refr.: Dem Herrn, der Tag und Jahr geschenkt, der unser Leben trägt und lenkt, sei Dank und Lob gesungen.*

Er ist der Weg, auf dem wir gehn, die Wahrheit, der wir trauen.  
Er will als Bruder bei uns stehn, bis wir im Glanz ihn schauen. Refr.

**Eine/r aus der Runde liest die Lesung: Num 6,22-27**

**Impuls und Austausch:** Die Lesung spricht davon, dass Gott sein Volk segnet und das durch alle Generationen hindurch. Gott meint es gut mit uns, denn das heißt segnen: dem anderen etwas Gutes mit auf den Weg geben und ihm die Gewissheit zu geben, dass Gott dabei ist.

*Was bedeutet mir der Segen?*

*Was oder wen segne ich?*

*Wer segnet mich?*

*Wann bin ich das letzte Mal gesegnet wurden und von wem?*

**Fürbitten:** Für wen möchte ich heute besonders beten, wem möchte ich Gott anvertrauen und für wen oder für was möchte ich Gott um seinen Segen bitten?

**Ich bitte für...**

**beten** Sie dann das **Vater unser**.

**Segen** Segnen sie sich heute gegenseitig und sprechen sie ihrem Gegenüber ein gutes Wort oder einen Segensspruch zu.

**Lied:** (siehe auch GL 258, 2)

Christus hat unser Jahr erneut und hellen Tag gegeben, da er aus seiner Herrlichkeit eintrat ins Erdenleben.

*Dem Herrn, der Tag und Jahr geschenkt, der unser Leben trägt und lenkt, sei Dank und Lob gesungen.*

## Liturgische Hilfe für Zuhause: Epiphanie (Dreikönigsfest)

**Kreuzzeichen** (das Zeichen dafür, dass wir Gott in unserer Mitte wissen)

**Lied:** (siehe auch GL 262)

Seht ihr unsern Stern dort stehen helles Licht in dunkler Nacht? Hoffnung auf ein neues Leben hat er in die Welt gebracht. II: Gloria in excelsis Deo. :II

Menschen ohne Haus uns Habe atmen plötzlich wieder auf, denn ein Kind ist uns geboren, Welten ändern ihren Lauf. II: Gloria in excelsis Deo. :II

**Eine/r aus der Runde liest das Evangelium: Mt 2, 1-12**

**Anschließend stellt einer aus der Runde die Könige an die Krippe!**

**Impuls und Austausch:** Nun sind alle an der Krippe angekommen. Der helle Stern war das Ziel und die Könige fanden Jesus, den neugeborenen König. Ganz unterschiedliche Menschen stehen an der Krippe: Arme und Reiche, Kleine und Große, Junge und Alte, Ich und meine Familie - und für alle ist Jesus da!

*Was inspiriert mich an Jesus?*

*Welche Botschaft von ihm schenkt mir Kraft, Stärke und Lebensfreude?*

*Was kann ich ihm zurückgeben – was verbindet mein und SEIN Leben?*

**Fürbitten:** Für wen möchte ich an der Krippe besonders beten, wem möchte ich Jesus anvertrauen?

**Ich bitte für...**

**beten** Sie dann das **Vater unser**.

**Einer aus der Runde spricht den Segen**

**Lied:** (siehe hierzu auch GL 238)

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Welt ging verloren, Christ ist geboren:  
Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Christ ist erschienen, uns zu versöhnen: Freue, freue dich, o Christenheit!

O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtszeit!  
Himmlische Heere jauchzen Dir Ehre: Freue, freue dich, o Christenheit.

## Liturgische Hilfe für Zuhause: HAUSSEGUNG

### Eine/r aus der Runde / oder mehrere Sprecher:

Wir sind zusammen, weil Gott uns Lebensräume schenkt und bei uns ist, wenn wir miteinander wohnen und unseren Alltag teilen.

Wir sind zusammen, denn Gott will unser Leben hell machen. Sein Licht der Geburt und seiner Auferstehung strahle in alles, was uns bewegt. Es schenke uns Mut und Zuversicht.

Wir sind zusammen im + Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Lied: (siehe auch GL 451)

Komm, Herr, segne uns, dass wir uns nicht trennen, sondern überall uns zu dir bekennen. Nie sind wir allein, stets sind wir die Deinen. Lachen oder Weinen wird gesegnet sein.

Keiner kann allein Segen sich bewahren. Weil du reichlich gibst, müssen wir nicht sparen. Segen kann gedeihn, wo wir alles teilen, schlimmen Schaden heilen, lieben und verzeihen.

### Jetzt kann abwechselnd der Segen gesprochen werden

Herr Jesus Christus, du bist die Tür zum Leben.

#### **Segne**

unser Zuhause und damit alle, die hier wohnen.

Dass wir Leben miteinander teilen: Freude und Lachen, Herausforderungen und Aufgaben, Ängste und Sorgen. Dass wir einander zuhören, nachfragen, uns ermutigen, verzeihen und füreinander da sind.

#### **Segne**

unser Zuhause und damit alle, die hier zu Besuch kommen. Dass wir allen, die an unsere Tür kommen, mit Offenheit begegnen. Dass wir offene Ohren und offene Herzen haben, um einander zuzuhören und zu erzählen.

#### **Segne**

unser Zuhause und die gesamte Nachbarschaft auf unserer Straße. Dass wir voneinander wissen, aufeinander achten und uns gegenseitig unterstützen.

Aufkleber mit der Aufschrift: 20\*C+M+B+21  
wird an der Tür aufgeklebt mit den Worten:

**CHRISTUS MANSIONEM BENEDICAT -  
CHRISTUS SEGNE DIESES HAUS AUCH IM JAHR 2021!**

## Liturgische Hilfe für Zuhause: TAUFE DES HERRN (10.01.2021)

Kreuzzeichen (das Zeichen dafür, dass wir Gott in unserer Mitte wissen)

Lied: (siehe auch GL 809)

*Ref.: Alle meine Quellen entspringen in dir, in dir mein guter Gott.  
Du bist das Wasser, das mich tränkt und meine Sehnsucht stillt.*

1. Du bist die Kraft, die Leben schenkt, eine Quelle, welche nie versiegt.  
Ströme von lebendigem Wasser brechen hervor. *Ref*

2. Du bist das Wort, das mit uns geht, das uns trägt und uns die Richtung weist.  
Ströme von lebendigem Wasser brechen hervor. *Ref*

Du bist der Glaube der uns prägt, der uns stark macht, offen und bereit.  
Ströme von lebendigem Wasser brechen hervor. *Ref*

### Eine/r aus der Runde liest das Evangelium:

Impuls und Austausch: Jesus wird getauft. Er wird und ist Gottes Sohn, er ist ein Kind Gottes. Mit der Taufe gibt Jesus auch eine Antwort: er hört auf die Stimme seines Vaters und verkündet Gottes Reich unter den Menschen.

*Wann wurde ich getauft?*

*Was bedeutet es für mich, Kind Gottes zu sein?*

*Woran erkennen andere, dass ich zu Gott gehöre?*

Fürbitten: Für wen möchte ich heute besonders beten, wem möchte ich Gott anvertrauen?

Ich bitte für...

beten Sie dann das Vater unser.

Segen Segnen sie sich heute gegenseitig und sprechen sie ihrem Gegenüber ein gutes Wort oder einen Segensspruch zu.

Lied: (siehe auch GL 491)

*Ich bin getauft und Gott geweiht durch Christi Kraft und Zeichen; das Siegel der Dreieinigkeit wird niemals von mir weichen. Gott hat mir seinen Geist geschenkt, ich bin in Christus eingesenkt und in sein Reich erhoben, um ewig ihn zu loben.*

*Aus Wasser und dem Heiligen Geist bin ich nun neu geboren; Gott, der die ewige Liebe heißt, hat mich zum Kind erkoren. Ich darf ihn rufen „Vater mein“; er setzte mich zum Erben ein. Von ihm bin ich geladen zum Gastmahl seiner Gnaden.*

*Christus der Herr, hat mich erwählt, ihm soll ich fortan leben. Ihm will ich dienen in der Welt und Zeugnis für ihn geben. So leb ich nicht mehr mir allein, sein Freund und Jünger darf ich sein. Ich trage seinen Namen, sein bleib ich ewig. Amen.*